



Sind Sie einer von über 4.200 Besuchern?

Neue Internetseite der DEG feiert erfolgreichen Start!

Die Internetseite der DEG Dach-Fassade-Holz eG www.dde.de erstrahlt im neuen Glanz. Am 22. Oktober 2018 feierte der neue Onlineauftritt seine Premiere. Im Premieremonat November besuchten mehr als 4.200 Nutzer die Webseite der Einkaufsgenossenschaft. Damit verbunden waren über 35.000 Aufrufe bei den Einzelseiten.

Die neue Onlinepräsenz stellte sich erfrischend und mit einer aussagekräftigen Bildsprache dar. Die Grundlage dafür bietet ein modernes Kachelsystem. Feste Menüstrukturen gehören der Vergangenheit an. Die einzelnen Inhalte lassen sich immer wieder neu und individuell miteinander verknüpfen. Zusätzlich reagiert die Seite auf eine Suchanfrage mit einem dynamischen Aufbau, in dem das Content-Management-System ausschließlich die Kacheln anzeigt, die für den Suchbegriff relevant sind.



Mit der Subdomain www.jobs.dde.de bietet die DEG erstmals einen komplett eigenen Bereich für das Thema Jobs und Ausbildungen an. Bewerber(innen) finden hier alle wichtigen Informationen. Von den offenen Stellen über den Bewerbungsprozess für Auszubildende bis zur Unternehmenskultur sind die Inhalte multimedial dargestellt. Drei Videos, in denen Mitarbeiter(innen) der DEG über ihren Arbeitsalltag berichten und damit potentiellen Bewerbern(innen) einen guten Einblick in das Unternehmen geben, runden die Seite ab.



Lea Klose gehört zu den Top-Azubis des AGAD

Feierliche Ehrung in Dortmund

Unsere ehemalige Auszubildende Lea Klose gehörte beim diesjährigen Ausbildungspreis des Arbeitgeberverbandes Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e. V. (AGAD) zu den nominierten Top-Azubis. Ende Oktober kürte die vierköpfige Fachjury im Westfälischen Industrieklub Dortmund e. V. die Preisträger 2018. Mit der Note sehr gut schloss unsere Mitarbeiterin aus der Abteilung Trapezblech & Hallenbau den schulischen Teil am GenoKolleg in Münster ab. Dieses tolle Ergebnis bescherte der 22-jährigen Lea Klose einen Platz auf der Nominierten-Liste.

„Alle 15 Auszubildende haben den schulischen Teil mit guten bis sehr guten Noten abgeschlossen. Darüber hinaus haben sie alle Herausforderungen im Rahmen der Ausbildung gemeistert oder innovative Projekte mitgestaltet, gesellschaftliches Engagement gezeigt und Zusatzqualifikationen erworben“, erklärte René Dreske, erster Vorsitzender des AGAD, auf der

feierlichen Preisverleihung. Auch wenn es am Ende nicht für einen Platz auf dem Siebertreppchen ausreichte, genoss Lea Klose den Abend und freute sich über ihre Urkunde und eine Flasche Champagner: „Am Ende stehen wir Azubis für eine tolle und hochwertige Ausbildung bei der DEG. Ich fand es schön, die Werte und Inhalte an diesem Abend zu vertreten.“

Genauso freute sich DEG Personalleiter Lothar Schütte über die Ehrung. „Jedes Unternehmen ist glücklich über Auszubildende, die engagiert an die Arbeit gehen und tolle Ergebnisse bei den Prüfungen erzielen.“

Die DEG bildet seit Jahren für den eigenen Bedarf aus. Mit den Azubischulungen im Rahmen des hauseigenen Qualifizierungsprogramms DEG-Campus haben wir die Qualität der Ausbildung nochmals verbessert“, sagte Lothar Schütte.



JAHRESWECHSEL 2018/19

Unsere Zweigniederlassungen und die Verwaltung sind in der Zeit vom **24. bis 31. Dezember** geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie die entsprechenden Mitarbeiter.

Mit den Digiscout-Projekten fit für die digitale Zukunft

DEG gewinnt 2. Platz bei der Abschlussveranstaltung

„Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Projekt. Ich bitte um einen Applaus!“ Mit diesen Worten gratuliert Pepper den Digiscouts zum erfolgreichen Projektabschluss. Der humanoide Roboter, der an eine schlanke Version des Michelin-Männchens erinnert, fährt über die Bühne, reißt seine Hände in die Höhe und animiert zu einem Gruppenfoto für die Presse.



Thomas Fabich vom RKW bedankte sich für die tolle Zusammenarbeit.

Sichtlich stolz halten Julia Kramer, Lena Zahlten, Cedric Bauer, Robin Tiedeken, Tim Oehlschläger und Marius Hoffmann ihre Urkunden in der Hand. Die Auszubildenden der DEG Dach-Fassade-Holz eG stemmten in den letzten sechs Monaten zwei Digitalisierungsprojekte neben ihrem Arbeitsalltag und der Berufsschule.

Am Samstag, den 1. Dezember 2018 fand die offizielle Abschlussveranstaltung der Digiscouts statt. Unter dem Motto „Azubis 4.0 – Einblicke in Digitalisierungsprojekte“ hatten die Initiatoren vom RKW Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e. V. in das Heinrich-von-Kleist-Forum in die Innenstadt von Hamm eingeladen. Dort präsentierten insgesamt 20 Auszubildende der sieben teilnehmenden Unternehmen ihre Projekte.

Aus dem Grundgedanken „Von der alten analogen Welt in die neue digitale Welt“ entstanden die unterschiedlichsten Ideen. Vom digitalen Urlaubsschein über Architekturpläne auf dem Tablet bis zum eigens programmierten Live-Chat. „Ich bin schwer beeindruckt darüber, was hier in den letzten Monaten entstanden ist. Viele Firmen engagieren für solche Projekte einen Unternehmensberater. Diesen Job haben Sie übernommen“, sagte Thomas Fabich vom RKW.

Dem stimmte Wolfgang Thomaßen von der Wirtschaftsförderung Hamm zu: „Sie hatten den Mut und die Energie diese Projekte anzugehen. Dafür haben Sie „den Hut aufbekommen“ und waren Projektverantwortliche. Wir sehen erstaunliche Ergebnisse, die ein toller Erfolg für die beteiligten Unternehmen sind und für den Standort Hamm.“

Der digitale Urlaubsschein und die digitale Inventurgenehmigung

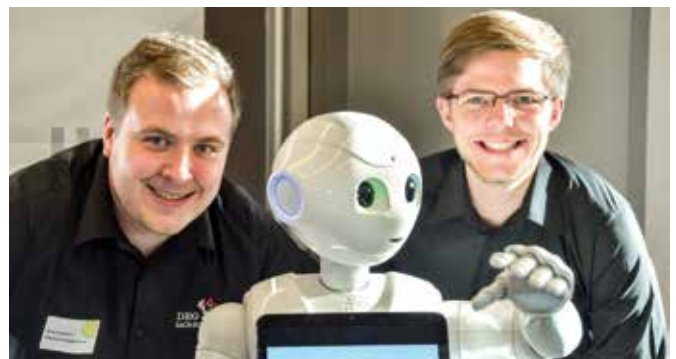
Das Team der DEG hatte seit Mai ihre Einkaufsgenossenschaft „auf den Kopf gestellt“ und nach Potenzialen zur Digitalisierung recherchiert. Im Anschluss präsentierten die Azubis dem Vorstand und der Geschäftsleitung sechs Ideen. „Das war ein spannender Tag und sicherlich waren wir etwas aufgeregt. Wir finden es nicht selbstverständlich, dass Azubis mit dem Vorstand an einem Tisch sitzen und vorschlagen, wie sich das Unternehmen digitalisieren lässt“, blickte Cedric Bauer zurück.

Am Ende kamen alle Ideen gut an und die DEG-Digiscouts entschieden sich für den digitalen Urlaubsschein und die digitale Inventurgenehmigung. Unterstützt wurden sie von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aus der Personalabteilung, dem Einkauf und der IT. „Wir haben uns die bisherigen Prozesse von Grund auf erklären lassen und Schritt für Schritt digital weiterentwickelt“, erläuterte Tim Oehlschläger.

„Wir sehen erstaunliche Ergebnisse, die ein toller Erfolg für die beteiligten Unternehmen sind und für den Standort Hamm“.

Am Samstag dann der große Auftritt. Zahlreiche Gäste, Eltern, Freunde und Mitarbeiter waren

im Forum erschienen, um sich die Projekte anzusehen. Mit zwei Fernsehern, Laptops und der großen DEG-Wand im Gepäck verwandelten die DEG-Azubis die zwei bereitgestellten Tische in einen imposanten Messestand. Aufgeteilt in sieben Gruppen rückten die Besucher von Stand zu Stand, um in die digitale Welt



Roboter Pepper gratulierte allen Teams. Darüber freuten sich Marius Hoffmann (l.) und Tim Oehlschläger (r.).



FeußnerFotografie Hamm

Ein erfolgreicher Abschluss (v.l.n.r.): Tim Oehschläger, Stefan Wever, Robin Tiedeken, Cedric Bauer, Marius Hoffmann, Julia Kramer und Lena Zahlten

einzutauschen. In diesem Rahmen präsentierten die Azubis nicht nur ihre Projekte, sondern beantworteten zusätzlich wissbegierige Nachfragen zum Projektverlauf oder zur zukünftigen Weiterentwicklung. Dafür gab es lobende Worte der Bürgermeisterin Ulrike Wäsche: „Vielen Dank, dass Sie sich für Ihr Unternehmen stark machen und mehr als den Standard leisten. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg für Ihre Ausbildung.“

DEG gewinnt einen Videogutschein

Schließlich stieg zum Abschluss der Veranstaltung die Spannung. Beim Voting für die besten Digiscout-Projekte konnten die Besucher ihre Stimme abgeben. Selbstverständlich digital über das eigene Smartphone. Die Abstimmungsbalken sprangen in der Live-Ansicht auf und ab und mit 15 Prozent der Stimmen belegte

das DEG-Projekt „Digitaler Urlaubsschein“ den zweiten Platz. Als Preis gab es vom RKW einen Gutschein für einen Videodreh, bei dem das Projekt visualisiert wird. „Das ist ein toller Erfolg, mit dem wir nicht gerechnet hätten. Ein großes Dankeschön an unser Azubi-Team. Wir waren mit Spaß bei der Sache und die Arbeit hat sich gelohnt“, zog Projektleiter Stefan Wever sein Fazit.

Den Unternehmen gab Thomas Fabich noch eine wichtige Botschaft mit auf den Heimweg: „Bei der Digitalisierung geht es nicht mehr darum, ob ich mich mit dem Thema beschäftige, sondern wann ich mich damit beschäftige. Sie sind vielen einen Schritt voraus.“



DEG-Auszubildende Julia Kramer erklärte den digitalen Urlaubsschein.



Die DEG-Auszubildenden Lena Zahlten und Cedric Bauer beantworteten die Fragen der Besucher.

Jahrzehnte von Wissen und Loyalität



DEG ehrt langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei der Jubilarfeier

„Hier am Tisch sitzen jahrzehntelanges Wissen und Loyalität. Eine Jubilarfeier ist immer ein Gradmesser für die Stimmung unter den Mitarbeitern. Sie alle wären nicht so lange bei der DEG, wenn Sie sich nicht wohlfühlen würden. Das freut uns ganz besonders“, begrüßte Vorstand Jörg Lecke die diesjährigen Jubilare.

Traditionell zum Ende des Jahres lud die DEG Dach-Fassade-Holz eG zum Mitarbeiterjubiläum in das Hotel „Gut Kump“ in Hamm ein. Im Restaurant ließ sich die Gruppe ein Vier-Gänge-Menü schmecken und der Vorstand informierte in gemütlicher Atmosphäre über die aktuelle Lage der DEG.

„Wir haben derzeit die größte Wachstumsrate innerhalb der ZEDACH zu verzeichnen. Das ist eine tolle Leistung, an der Sie einen großen Anteil haben. Uns geht es gut und Sie arbeiten in einem finanziell gesunden Unternehmen“, blickten Andreas Hauf und Jörg Lecke auf das bisherige Geschäftsjahr 2018.

Unter den 32 Jubilaren befanden sich gleich fünf Mitarbeiter, die ihre 40-jährige Betriebszugehörigkeit feierten.

Im Eintrittsjahr 1978 gab es manche Ereignisse, welche die Welt für die nächsten Jahre prägten. In Amerika lief die erste Folge der Fernsehserie Dallas, Reinhold Messner und Peter Habeler bestiegen als erste Menschen den Mount Everest ohne Sauerstoffgerät und der spätere Bundespräsident Johannes Rau trat das Amt als Ministerpräsident in NRW an. Und bei der DEG? Die Einkaufsgenossenschaft steckte in der Planung für ein Zentrallager in der Nachbargemeinde Bönen.

Die Jubilare tauschten sich bis in den späten Nachmittag aus und erzählten die eine oder andere Anekdote aus der Vergangenheit. Abschließend erhielten alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen als Dankeschön ein Wein-Präsent für ihre langjährige und erfolgreiche Arbeit.

Mitarbeiterjubiläen

40-jähriges Jubiläum

Alfred Brüning	Hagen
Klaus Erdmann	Einkauf
Michael Hoffmann	Bochum
Waldemar Schütz	Steildach
Karl-Wilhelm Wenderoth	Fuldabrück

30-jähriges Jubiläum

Roger Bongwald	Meschede
Detlef Dirkmann	Münster
Stefan Gerber	Krefeld
Jörg Zerbe	Hamm

20-jähriges Jubiläum

Christian Claußen	Lüdenscheid
Christian Flade	Rechnungswesen
Carsten Fritz	Kantbetrieb Lage
Heinz-Peter Gens	Gevelsberg
Raimund Heihoff	Essen
Mirco Jerominski	Einkauf
Ralf Klinke	Münster
Matthias Krabusch	RWA
Thomas Kronenberg	Mülheim
Carsten Kunz	Wuppertal
Raphael Malavasi	T+H
André Pagor	Krefeld
Andreas Post	Zentrallager
Udo Stolte	Dortmund
Frank Szüick	Gevelsberg
Marcus Tiedt	Meschede

10-jähriges Jubiläum

Angelika Cox-Schmitz	Krefeld
Chris Hollstein	Fuldabrück
Nicole Klosowski	Dortmund
Uwe Kyczka	Wuppertal
Christian Luchtenberg	Solingen
Stefan Wever	Vertrieb
René Zörner	Steildach



Durch die Liebe zum 150-jährigen Firmenjubiläum

Die Krapp und Felbecker Dach GmbH feierte ein rauschendes Fest im Wülfing Museum Radevormwald.

Es ist das Jahr von Österreich-Ungarn und des Deutschen Bundes. Das Unternehmen McIlhenny Co. erfindet die Tabasco-sauce, die heute noch zahlreiche Restaurant-Tische in Flaschenform verziert. Im Leistungssport stellt der Norweger Sondre Norheim den ersten offiziellen Skisprungweltrekord auf. Das Jahr 1868 bewegt und es ist die Geburtsstunde der Firma Krapp.

150 Jahre später lud die heutige Krapp und Felbecker Dach GmbH zum großen Jubiläum ein. Ende Oktober feierte die Dachdeckerei im Wülfing Museum Radevormwald ein rauschendes Fest mit zahlreichen Gästen und Gratulanten.

159 Jahre zuvor startet 1859 ein gewisser Ferdinand Krapp seine Lehre bei der Dachdeckerfirma Kattenbusch. Krapp ist der Halbbruder des damaligen Firmenchefs und legt fünf Jahre später seine Gesellenprüfung ab. Aus gesundheitlichen Gründen muss Julius Kattenbusch den Betrieb schließlich aufgeben. Der junge Ferdinand sieht seine Chance und übernimmt die Firma auf seinen Namen. Die Firma Krapp ist geboren.

Nach dem Tod von Julius Kattenbusch heiratet Krapp dessen Witwe. Das Ehepaar zeugt drei Kinder. Sohn Hermann, der später der Senior genannt wird, steht schließlich für die nächste Generation des Dachdeckerbetriebes. 1890 erwirbt er ein Grundstück an der Kaiserstraße in Radevormwald, das noch heute als Firmensitz dient.

Nachdem Artur Krapp die Ära der Firma weiterführt, beginnt 1961 Rainer Krapp seine Lehre und steht damit für die nächste Generation des Unternehmens. Mittlerweile leiten seine Tochter Stefanie und ihr Mann Michael Krapp-Felbecker die Geschicke. Abzusehen war das vor acht Jahren noch nicht.

„2010 haben wir händeringend einen Nachfolger für das Unternehmen gesucht aber niemanden gefunden. An manchen Tagen haben wir nicht mehr an den Fortbestand unseres Traditionsunternehmens geglaubt“, blickt Rainer Krapp zurück. Doch dann kommt es anders. Tochter Stefanie verliebt sich in ihren heutigen Ehemann, der zu seiner Zeit an der Akademie des Handwerks seinen Techniker für Holzbau und Fachwerksanierung absolviert. Heute ist der



v.l.n.r. Michael Krapp-Felbecker, Stefanie Krapp, Dagmar Krapp, Rainer Krapp

Hermann Krapp bei Arbeiten am Kirchturm 1935



gelernte Zimmerer- und Dachdeckermeister vor allem Spezialist für Altstadtsanierungen und Denkmalpflege. Stefanie Krapp ist gelernte Betriebswirtin und kümmert sich primär um das Büro.

Die Krapp und Felbecker Dach GmbH beschäftigt insgesamt acht Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und ist vor allem durch die zahlreichen Kirchendächer bekannt. „In Radevormwald gibt es fast keine Kirche, die nicht durch unser Familienunternehmen gedeckt wurde. Auch in Wuppertal haben wir schöne und tolle Kirchen saniert“, erzählt Stefanie Krapp. Dem stimmte Pfarrer Wolfgang Motte von ganz oben zu, der zu den Gästen der Jubiläumsfeier gehörte. Diese nahm bei einem Mittagessen und einem Rundgang durch das Wülfing Museum ein feierliches Ende.

Termine DACH-FOREN 2019

29.01. Kassel – Grand Hotel La Strada
ZNL Fuldabrück, Göttingen

30.01. Bad Lippspringe – Vital Hotel
ZNL Lage, Paderborn

31.01. Hamm – Gut Kump
ZNL Fuldabrück, Göttingen

05.02. Gelsenkirchen – Courtyard by Marriott
ZNL Bochum, Bottrop, Essen, Wesel

06.02. Hagen – Mercure Hotel
ZNL Gevelsberg, Hagen, Lüdenscheid, Wuppertal

07.02. Mettmann – Wyndham Garden Hotel
ZNL Düsseldorf, Krefeld, Mülheim, Solingen

Oktoberfest mal drei

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Dieser Redensart kamen gleich drei Zweigniederlassungen im September nach.

Die Oktoberfeste der Standorte Fuldabrück, Krefeld und Göttingen lockten mehrere hundert Gäste an. Zwischen Brezeln, Haxen und Gerstensaft kochte die Stimmung über. Beim Spiel ohne Grenzen in Krefeld und Fuldabrück stellten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Geschicklichkeit und Kreativität in verschiedenen Disziplinen unter Beweis.

Ob zielsicher an der Torwand, schnell und kontrolliert beim Eierlauf oder mit vollem Einsatz beim Ziegelstemmen. Hier waren Muskeln und Köpfe gefragt. In den Pausen informierten die Industriepartner der DEG über das aktuelle Geschehen oder neue Produkte. Am Abend luden kulinarische Köstlichkeiten aus dem Grillsmoker oder ein zünftiges, bayrisches Buffet zu einem Geschmackserlebnis ein.



Kulinarische Köstlichkeiten gab es aus dem Grillsmoker (unten).

Die jüngsten Gäste feierten beim Oktoberfest mit.





Zu Besuch bei den Kranichen



Die Fachgruppe DEG Maschinen und Werkzeuge tagte bei der Böcker Maschinenwerke GmbH

Seit 60 Jahren steht das Familienunternehmen Böcker für Innovationen im Bereich der Höhenzugangstechnik. Heute arbeiten fast 500 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für den Kranspezialisten aus Werne an der Lippe. In der Spitze verfügen die Fahrzeuge über imposante Ausfahrlängen von bis zu 55 Metern und Nutzlasten von bis zu zwölf Tonnen.

Von der Krantechnik überzeugte sich im November die DEG-Fachgruppe Werkzeuge & Maschinen. 26 Mitarbeiter und

Mitarbeiterinnen besuchten mit Fachgruppenleiter Dirk Bollhorst den Betrieb unseres Industriepartners. Vor Ort begrüßte Geschäftsführer Alexander Böcker und Vertriebsleiter Michael Sendermann seine Gäste.

Anschließend besichtigten die DEGLer das Werk und nahmen bei einer Live-Präsentation den Autokran AK 37/4000, sowie den Anhängerkran AHK 36 genauestens unter die Lupe. Aus dem Böcker-Vertriebsteam zeigten Helmut Krotzek, Christoph Deuter und Andreas Weige Einsatzarten, den Aufbau und die Bedienung der „Boliden“. Außerdem betrachtete die Fachgruppe den Aspekt der Wirtschaftlichkeit von Kränen und klärte offene Fragen. Der Abend fand bei einem gemeinsamen Abendessen einen gemütlichen Ausklang.

Am zweiten Tag setzte sich die Fachgruppe zu einer interne Tagung zusammen. In diesem Rahmen begrüßte Dirk Bollhorst die Firma TTI Milwaukee, die ihre Elektro- und Akkuwerkzeuge präsentierte. Anschließend besprach die Fachgruppe gemeinsame Aktionen und stimmte sich zu verschiedenen internen Themen sowie Industriepartnern im Bereich Werkzeuge und Maschinen ab.

Nicht verpassen! Die Böcker Kundendienstwochen



Höchstleistung bedarf guter Wartung.

Ihre Vorteile:

- Ausführung durch qualifizierte Böcker Servicetechniker
- Vermeiden von Ausfallzeiten
- Feste Pauschal-/Paketpreise
- Erhaltung der Gewährleistungsansprüche (5-10 Jahre laut Sondergarantiebedingungen/Krantechnik)
- Einhaltung der vorgeschriebenen Unfallverhütungsvorschriften (UUV-Prüfung/Betriebssicherheitsverordnung)

10.-14.12.2018

ZWEIGNIEDERLASSUNG DÜSSELDORF

07.-25.01.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG BOCHUM –
auch für Kunden der DEG Dortmund, Bottrop,
Mülheim und Essen

04.-15.02.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG DORTMUND

25.02.-01.03.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG KREFELD

11.-15.03.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG MESCHEDE

18.-22.03.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG HAGEN –
auch für Kunden der DEG Lüdenscheid und Gevelsberg

25.-29.03.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG WUPPERTAL –
auch für Kunden der DEG Solingen

01.-05.04.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG MÜNSTER

08.-12.04.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG LÜDENSCHIED

06.-10.05.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG WESEL

01.-12.07.2019

ZWEIGNIEDERLASSUNG ESSEN

ZU GUTER LETZT

Andere Länder, andere Sitten
Dieses Motiv fotografierte
unser Mitarbeiter Stefan Wever
auf seiner Reise durch Peru.
Eine Trapezblech-Montage der
anderen Art.

